

Delegiertenkonferenz der AWMF

Am Samstag, 8. November 2003 beginnend um 9.⁰⁰ Uhr findet im Steigenberger **AIRPORT-Hotel** Frankfurt/Main-Flughafen die nächste Delegiertenkonferenz der AWMF statt. Auf der **Tagesordnung** stehen folgende Punkte:

1. **Genehmigung der Tagesordnung**
2. **Genehmigung des Protokolls** der DK vom 17. Mai 2003
3. **Aufnahmeanträge v. Fachgesellschaften**
 - Dt. Ges. f. Arterioskleroseforschung
 - Dt. Ges. f. Neurologische Rehabilitation
 - Dt. Parkinson-Gesellschaft
 - Dt. Ges. f. Zahnärztliche Implantologie
 - ggf. weitere
4. **Bericht des Präsidiums:**
 - Kooperation mit Ministerien + Körperschaften [Prof. Encke]
 - Leitlinien [Prof. Lorenz]
 - Bibliometrie [Prof. Brähler]
 - Weitere Mitteilungen
5. **Wahl des Präsidenten** (Ende Amtszeit Prof. Encke)
6. **Wahl eines stellvertretenden Präsidenten** (Ende Amtszeit Prof. Gaebel)
7. **German Medical Science** [Prof. Reinauer]
8. **Satzungsänderung**
9. **Akademisierung der Gesundheitsfachberufe** [Prof. v. Troschke]
10. **Arbeitszeitproblematik:** EuGH-Urteil, Wegfall des AiP; **Auswirkungen der DRG-Einführung** [Herr Strehl]
11. Bericht aus dem **Wissenschaftsrat**
12. Bericht aus dem **Wiss. Beirat der BÄK** [Prof. Encke]

13. Bericht vom **Medizin. Fakultätentag / Juniorprofessur** [Prof. v. Jagow, Prof. Pfeilschifter]
14. Bericht aus dem „**Kuratorium für Klassifikation im Gesundheitswesen**“ [Herr Müller]
15. **Öffentlichkeitsarbeit** [Herr Müller]
16. **Verschiedenes**

Die Delegiertenkonferenz wird voraussichtlich bis etwa 14.30 Uhr dauern.

Leitlinienkonferenz wird verschoben

Die ursprünglich für den 12. Dezember 2003 in Frankfurt/Main geplante 15. Leitlinien-Konferenz der AWMF wird - bedingt durch den anstehenden Wechsel in der Leitung - auf das 1. Halbjahr 2004 verschoben. Der neue Termin wird rechtzeitig bekanntgegeben.

german medical science:

Weitere Kongresse online

Nach dem Kongress der Deutschen Gesellschaft für Phoniatrie und Pädaudiologie sind im Oktober zwei weitere Kongresse über GerMedSci online zu erreichen:

1. ein Kongressbericht von Prof. Dr. G. Hoffmann: "**Leistungssteigerung im Sport: Ursachen, Methoden, Bewertungen, Lösungen**" über eine Veranstaltung des Arbeitskreises Sportmedizin der Akademie für ärztliche Fortbildung und Weiterbildung der

Landesärztekammer Hessen und des Hessischen Ärzteblattes in Zusammenarbeit mit der Sektion Breiten-, Freizeit- und Alterssport der Deutschen Gesellschaft für Sportmedizin und Prävention (DGSP) u.a. am 09. und 10. 5. 2003 in Bad Nauheim.

und

2. das Programm, die Abstracts und die Bestellmöglichkeit für den Abstract-Band von der **10. Jahrestagung der Gesellschaft für Arzneimittelforschung und Arzneimittel-epidemiologie** (GAA, 16. bis 17. 10. 2003) in Bonn

AWMF-Mitteilungen demnächst als gms-Journal

Die **Mitteilungen aus der AWMF** sollen in absehbarer Zeit als elektronisches "Journal" im Rahmen von

**German
Medical
Science**

erscheinen. Erste Vorarbeiten zur optischen Gestaltung sind bereits



gemacht, die Integration in die "Navigation" von **german medical science** wird als nächster Entwicklungsschritt erfolgen.

Für eine Übergangszeit werden wir die **Mitteilungen aus der AWMF** noch in gewohnter Form auf Papier gedruckt per Post an die Vorstände und Geschäftsstellen der AWMF-Mitgliedsgesellschaften sowie an alle weiteren "Abonnenten" verschicken.

Mittelfristig soll die Erscheinungsweise jedoch ganz auf die elektronische Verbreitung umgestellt werden, wobei alle Interessenten den Bezug der **Mitteilungen aus der AWMF** auch als e-mail-Lieferung über **german medical science** abonnieren können.

Die Redaktion der **Mitteilungen aus der AWMF** bleibt bei der AWMF-Geschäftsstelle, Fachgesellschaften können eigene Beiträge vorzugsweise online einreichen.

Kooperationsvertrag zum Nationalen Programm für Versorgungs-Leitlinien

Die AWMF und die Spitzenorganisationen der Ärzteschaft wollen gemeinsam der Gefahr einer „standardisierten Patientenversorgung“, die aus gesundheitsökonomischen Vorgaben erwächst, entgegenwirken. Sie haben deshalb einen Kooperationsvertrag zur Entwicklung von Versorgungsleitlinien geschlossen.

Die Vertragspartner Bundesärztekammer, Kassenärztliche Bundesvereinigung und die Arbeitsgemeinschaft der Wissenschaftlichen Medizinischen Fachgesellschaften (AWMF) entwickeln auf Grundlage der auf Wissenschaft und praktischer Erfahrung basierten Medizin („evidence based medicine“) Versorgungsleitlinien als systematisch entwickelte Entscheidungshilfen über die angemessene ärztliche Vorgehensweise bei speziellen gesundheitlichen Problemen. Die AWMF wird zukünftig als Mitherausgeber an der Erarbeitung der Versorgungsleitlinien im Nationalen Programm für Versorgungs-Leitlinien (NPL) der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung mitwirken.

Die drei Vertragspartner vereinbarten zudem, sich untereinander abzustimmen, bevor Stellungnahmen „zu den Anforderungen an eine auf wissenschaftlichen Erkenntnissen basierte (d.h. „evidenz“-basierte) medizinische Versorgung“ abgegeben werden. Dies gilt insbesondere dann, wenn die Versorgungsanforderungen in der gesetzlichen Krankenversicherung vornehmlich dem Gebot der Wirtschaftlichkeit unterliegen würden und nicht den Erfordernissen des medizinischen Fortschritts.

Mit der Durchführung des Nationalen Leitlinien-Programms ist das Ärztliche Zentrum für Qualität in der Medizin (ÄZQ) betraut.

Gestartet wurde das NPL bereits im Januar 2002 mit der ersten Nationalen Versorgungsleitlinie Diabetes mellitus Typ 2. Die Versorgungsbereiche Asthma bronchiale und Koronare Herzkrankheit folgen in Kürze.